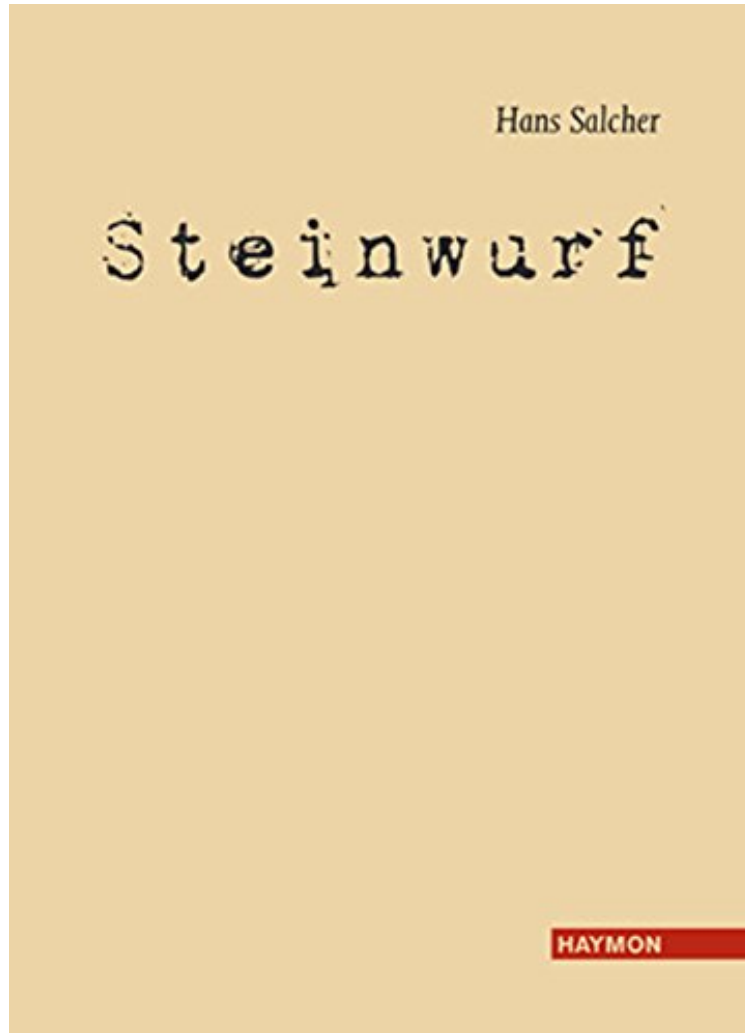


[Download free ebook] Steinwurf

Steinwurf

Von Hans Salcher
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1696867 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-11Erscheinungsdatum: 2013-12-11File Name: B00H8XX2KW | File size: 26.Mb

Von Hans Salcher : Steinwurf before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Steinwurf:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein kleiner feiner GedichtbandVon Heike M.Hans Salchers Gedichtband "Steinwurf" war ein wahrer Volltreffer. Dieses einfach aufgemachte Bchlein im Handtaschenformat habe ich sofort in mein Herz geschlossen. Ich nahm es mit in den Urlaub und in stillen Minuten genoss ich seine Gedichte, lie mich tragen von oft nur wenigen Zeilen und versank in seinen Illustrationen. Vom Stil her minimalistisch, manche Gedichte erinnern schon an Fragmente, jedoch vom Inhalt her ungeheuer tief, so knnte man dieses Buch kurz und knapp charakterisieren. Nichts wirkt berflssig, kein Wort ist zuviel. So erzeugt Hans Salcher ungeheure Stimmungen beim Leser. Manchmal waren es nur drei oder vier Zeilen, die

mehr Tiefe in sich bargen als manch seitenlange Beschreibung. In seinen Gedichten widmet Hans Salcher vornehmlich der Natur das Augenmerk, aber auch das drfliche Leben und die Liebe zu Mensch, Tier und Umwelt haben ihren Platz. Dieses Bchlein ist gewiss keines, welches man hintereinander weg lesen kann und mchte. Ich nahm es immer wieder zur Hand, um mich an einigen seiner Gedichte zu erfreuen. Dieser Gedichtband ist ein Schtzen zu dem ich gern immer wieder greifen werde und das ich gern empfehlen oder verschenken werde. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. es geht nicht nur im "Steinwrfe" - es werden auch andere Sachen "geworfen" Von giselamariaSteinwurf Ein sehr schn aufgemachtes Bchlein, in kleinem handlichem (16,8 x 11,3 x 1,6 cm) Format. Teilweise auch mit Zeichnungen des Autors versehen, die mir sehr gut gefallen, und auch passend zum jeweiligen Gedicht. Jedes Gedicht hat nur wenige Zeilen, einige nur 6 Zeilen, andere wieder mehr als 10 Zeilen. Aber berschaubar dargestellt, und vor allem sehr gut geeignet zum Zwischendurch-Lesen, immer mal ein paar Verse lesen, so ist es auch vom Autor gedacht. Es sind Beobachtungen in Verse gebracht, Hinterfragungen, Aussagen, mit philosophischen Inhalten, wenn man sie richtig (aber was ist jetzt richtig?) liest. Es geht um Trume, Wnsche, Betrachtungen ber die heutige Zeit, aber auch recht hufig um Tod und Gott und die Welt. Wahrnehmungen, kurz hingeworfen. Der Autor berlsst dem Leser die Interpretation. Sehr zu empfehlen, ob als Geschenk oder aber um immer wieder drin zu lesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... der werfe den ersten Stein ... Von FiktiveWeltenHans Salchers "Steinwurf" zieht bereits durch das auergewhnliche Format und die uere Beschaffenheit die Blicke auf sich. Handlich klein und noch dazu mit nahezu schmutzresistenter Oberflche (im Vergleich zu gewhnlichen Bchern, lsst sich dieses Cover problemlos abwischen), ist es prdestiniert, zum alltglichen Wegbegleiter auserkoren zu werden. Umso erfreulicher ist es fr den Liebhaber tiefsinniger Worte, dass auch der Inhalt des Bchleins einem wahren Schatz der Wortkunst gleichkommt. Getreu der Methode 'weniger ist mehr', vermittelt Salcher Gedanken, Definitionen, Vergleiche oder auch Lebensweisheiten, die den Leser fordern, zum Nachdenken anregen oder gar motivieren. Das Leben, die Liebe und das Leiden nehmen dabei ebenso eine tragende Rolle ein, wie der Glaube, die Hoffnung, aber auch die Vergnglichkeit. Die kurzen Phrasen spiegeln sein eigenes Leben und Heranwachsen wider, sind dennoch gleichermaen allgemeingltig. So findet garantiert jeder Leser in diesem Buch etwas, das ihn persnlich anspricht und mit dem er sich identifizieren kann. Illustrationen des Autors, ebenfalls recht einfach und unkompliziert, runden das Gesamtwerk "Steinwurf" ab. Eine Idee fernab gngiger Literaturpfade, die einldt, neue Wege zu beschreiten und das Leben als solches zu hinterfragen. Wer sich eingeladen fhlt, sollte beherzt zugreifen. Die Investition in dieses Buch lohnt allemal!

Kurzbeschreibung Die stille Weite der Berge, die Enge der Drfer, die Vergnglichkeit der Menschen inmitten zeitloser Landschaften: in feinsinnigen Wort- und Gedankenbildern fngt Hans Salcher das Leben um und in uns ein. In Steinwurf versammelt er Notizen und Reflexionen, Sprachbilder und Gedichte - Betrachtungen eines Wanderers, der auf seinem Weg besonders den kleinen Dingen Beachtung schenkt und sie in behrend schlichte und zugleich poetische Sprache kleidet. Mit wenigen Strichen gelingt es Salcher, das Wesentliche zu sagen, die stille Poesie des Unscheinbaren zu zeigen. Mit seinen unaufdringlichen Weisheiten, die Hans Salcher stets mit einem Augenzwinkern vermittelt, erffnet er einen vllig neuen Blick auf die Welt, ohne zu belehren. Ein Buch zum Staunen und Lcheln, zum Nachdenken und zum Immer-wieder-Lesen. Der Autor: Hans Salcher, geboren 1956 in Bannberg/Osttirol, lebt als Maler und Schriftsteller in Lienz. Zahlreiche Buchverffentlichungen mit Lyrik und Prosa, zuletzt bei Skarabus: Himmelschauen (Gedichte, 2002), Weigekalkt (Gedichte und Prosa, 2003), Worte haben ein Bild gemalt (Kunstabuch mit Gedichten, 2006) sowie Vater (Erzhlung, 2007). Kurzbeschreibung Die stille Weite der Berge, die Enge der Drfer, die Vergnglichkeit der Menschen inmitten zeitloser Landschaften: in feinsinnigen Wort- und Gedankenbildern fngt Hans Salcher das Leben um und in uns ein. In Steinwurf versammelt er Notizen und Reflexionen, Sprachbilder und Gedichte - Betrachtungen eines Wanderers, der auf seinem Weg besonders den kleinen Dingen Beachtung schenkt und sie in behrend schlichte und zugleich poetische Sprache kleidet. Mit wenigen Strichen gelingt es Salcher, das Wesentliche zu sagen, die stille Poesie des Unscheinbaren zu zeigen. Mit seinen unaufdringlichen Weisheiten, die Hans Salcher stets mit einem Augenzwinkern vermittelt, erffnet er einen vllig neuen Blick auf die Welt, ohne zu belehren. Ein Buch zum Staunen und Lcheln, zum Nachdenken und zum Immer-wieder-Lesen. Der Autor: Hans Salcher, geboren 1956 in Bannberg/Osttirol, lebt als Maler und Schriftsteller in Lienz. Zahlreiche Buchverffentlichungen mit Lyrik und Prosa, zuletzt bei Skarabus: Himmelschauen (Gedichte, 2002), Weigekalkt (Gedichte und Prosa, 2003), Worte haben ein Bild gemalt (Kunstabuch mit Gedichten, 2006) sowie Vater (Erzhlung, 2007). Klappentext Umarme die Stille inmitten des Weges. Unaufdringliche Weisheit und schlichte Poesie in feinsinnigen Wort- und Gedankenbildern fngt Hans Salcher das Leben um und in uns ein. Ein Buch zum Staunen und Lcheln, zum Nachdenken und zum Immer-wieder-Lesen.